

Baustellenreport Jahn Carré – Teil 1  
von Michael Wermter

Das Projekt Jahn Carré ist das größte zusammenhängende Bauvorhaben, welches unsere Genossenschaft seit 1990 startet. Es ist geplant, an diesem prominenten Standort 85 moderne Wohnungen und 100 PKW-Stellplätze zu errichten. Die Bauzeit wird voraussichtlich 8 Jahre betragen. Insgesamt sind 30.000.000,00 € für das Vorhaben veranschlagt. Auf Grund der großen Dimensionen wird das Projekt in mehreren Abschnitten umgesetzt werden.

Im ersten Step werden die beiden Gebäude an der Liebknechtstraße inklusive des dazwischen liegenden Parkdecks errichtet. Für diesen haben wir die Baugenehmigung am 16.06.2023 erhalten. Bereits während der Genehmigungsphase wurde intensiv an der Ausführungsplanung weitergearbeitet und die ersten Leistungen ausgeschrieben. Baubeginn für die ersten Gebäude wird im dritten Quartal dieses Jahres sein.

Parallel dazu werden die Planungen der anderen Baukörper weiter ausformuliert. Für unser neues Laubenganghaus an der Luxemburgstraße steht das Grundrisskonzept fest. Hier wird derzeit die Genehmigungsstatik erarbeitet sowie die Planungen für die Haustechnik durchgeführt.

Eine sehr spannende Aufgabe stellt die Umnutzung des Bestandsgebäudes an der Jahnstraße dar, welches unter Denkmalschutz steht. Dieses wurde in den vergangenen Monaten beräumt und die vorhandene Bausubstanz intensiv analysiert. Diesbezüglich wurde von dem Leipziger Büro IEXB intensive Belastungstests der vorhandenen Decke durchgeführt. Dabei wurde eine Last von bis zu 30 Tonnen auf kleine Ausschnitte der Decken aufgebracht, um ihre Stabilität und ihr Verhalten unter Last zu testen.

In den kommenden Monaten wollen wir im ersten Abschnitt mit den Tiefbauarbeiten beginnen sowie die Leistungen für die Haustechnik ausschreiben.



*Bestandsgebäude Jahnstraße*



*Belastungstest der vorhandenen Decke*